



Kommunikation Produkt und Technologie

Stefan Grillneder

Telefon: +49 841 89-41449

E-Mail: stefan.grillneder@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Mobilität wird smart und individuell: Audi auf der CES 2020

- **Showcar AI:ME als empathischer Mobilitätspartner**
- **3D mixed reality Head-up-Display und Audi Intelligence Experience**
- **Mit Audi vom Fahrerlebnis zur persönlichen Erlebnisfahrt**

Las Vegas/Ingolstadt, 6. Januar 2020 – Auf der Consumer Electronics Show 2020 (CES) zeigt Audi wieder spannende Exponate – vom futuristischen Visionsfahrzeug bis hin zu serienreifen Technologien. Damit definiert die Premiummarke das digitale Erlebnis der Zukunft. Die CES ist weltweit eine der größten Fachmessen für Unterhaltungselektronik und gilt als Indikator für Zukunftsthemen. Sie findet vom 7. bis 10. Januar 2020 in Las Vegas statt.

Tür auf, Platz nehmen und dem Großstadt-Stress entfliehen: Der autonom fahrende Audi AI:ME wird zum ganz persönlichen „dritten Lebensraum“ – neben der Wohnung und dem Arbeitsplatz – der die Wünsche und Bedürfnisse seiner Nutzer kennt. Per Blicksteuerung kann der Passagier mit dem Showcar intuitiv kommunizieren und sich von ihm zum Beispiel sein Lieblings-Essen bestellen lassen. Auch Wellness genießen ist im AI:ME möglich: Eine VR-Brille, im Auto platziert, lässt die Insassen virtuell über eine eindrucksvolle Berglandschaft fliegen. Die Technologie passt die virtuellen Inhalte in Echtzeit an die Fahrbewegungen des Autos an. Das Ergebnis: Entspannung pur und komplettes Abschalten vom hektischen Alltag. Am Ziel angekommen, geht es zurück in die Realität: Die geordnete Mahlzeit wurde pünktlich geliefert; koordiniert vom AI:ME auf Basis der persönlichen Vorlieben der Nutzer sowie der Navigationsdaten des Autos. Dieses Konzept eines einfühlsamen Mobilitätspartners können Journalisten auf der CES 2020 während einer automatisierten Fahrt testen.

Audi Intelligence Experience: das empathische Auto

Ein mitdenkendes, gar empathisches Auto? Die „Audi Intelligence Experience“ zeigt, wie es geht: Das Auto kennt seinen Nutzer und dessen Gewohnheiten – und steigert durch intelligente Funktionen und den Einsatz künstlicher Intelligenz die Sicherheit, das Wohlbefinden und den Komfort der Passagiere. Bereits heute ist die selbstlernende Navigation in den MMI-Systemen der aktuellen Generation integriert. Sie speichert bevorzugte Reiseziele, verknüpft diese mit Datum, Uhrzeit und aktueller Verkehrslage und leitet daraus Routenvorschläge ab. Zukünftig analysiert das Auto zudem präzise, welche Funktionen und Einstellungen sein Nutzer präferiert – von Sitzposition über Medien, Zielführung und Temperatur bis hin zur Beduftung des Innenraums. Nach kurzer Zeit kennt der empathische Audi die Vorlieben des Nutzers und setzt diese selbstständig um. Wenn gewünscht, orientiert er sich sogar am Befinden des Benutzers, in dem er Fahrstil und Vitalfunktionen beobachtet. Auf der CES 2020 sind die grundlegenden Funktionen der Audi Intelligence Experience in einem Prototyp erlebbar.



Zwei Displays, zwei Innovationen: Räumlich sehen und On-Demand-Angebot

Ein Navigationspfeil, der exakt in die Seitenstraße zeigt, in der sich das Ziel befindet: Das wird mit dem 3D mixed reality Head-up-Display schon 2020 in einem Exponat Realität. Audi zeigt auf der CES die neue mit Samsung entwickelte Technologie. Wie bei einem 3D-Fernseher werden von jedem Bild zwei Ansichten erzeugt: ein Pixel für das linke und der benachbarte für das rechte Auge. Für den Fahrer scheinen die Bilder des 3D mixed reality Head-up-Displays in 8 bis 10 Metern Entfernung zu schweben, durch eine geschickte Darstellung wächst die scheinbare Distanz sogar auf über 70 Meter. Vorteil: Die Augen, auf Fernsicht fokussiert, müssen sich nicht umstellen.

Ein weiteres Highlight ist das Display on Demand-transparent: Der Bildschirm ist 15 cm hoch, 122 cm breit und liegt teilweise versenkt in der Instrumententafel. Er bietet zwei Ebenen – ein transparentes OLED-Display und ein Black Layer für besonders tiefes Schwarz. Der Clou: Abschnitte des Displays, die nicht für die Anzeige von Informationen benötigt werden, bleiben durchsichtig. Sie vermitteln den Eindruck einer Glasscheibe und gewähren somit freien Blick auf die Straße.

Die automobiler Zukunft ist vollelektrisch und intelligent vernetzt

Mehr als nur Zukunftsmusik: Die Audi-Modelle von heute bieten Vernetzung vom Feinsten. Herzstück ist der neue Modulare Infotainment-Baukasten der 3. Generation, kurz MIB 3. Sein Hauptprozessor arbeitet zehnmals schneller als der MIB 2. Das bringt zum Beispiel deutliche Verbesserungen bei der Routenplanung und bei den Verkehrsprognosen. Auf der CES 2020 zeigt Audi auch die neuesten Innovationen im Bereich Lichttechnologie: Ist der Fahrer einmal müde, kann spezielles Licht Abhilfe schaffen: Blaues, kaltweißes Licht etwa hat eine belebende, aktivierende Wirkung. Das Audi-Projekt „Human Centric Lighting“ zeigt, wie sich das Befinden durch gezielte Lichtfarben beeinflussen lässt und so zum Beispiel die Konzentrations- und Merkfähigkeit der Passagiere unterstützt.

Das Portfolio der Exponate auf der CES reicht am Audi-Stand vom Visionsfahrzeug [Audi AI:ME](#) über das seriennahe Showcar [Audi Q4 e-tron concept](#) mit 12,3 Zoll Touchscreen bis hin zum bereits im Frühjahr 2020 erhältlichen [Audi e-tron Sportback](#) (Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km*: 26,0 - 21,9 (WLTP); 22,7 - 20,6 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0) mit digitalen Matrix LED-Scheinwerfern.

Weitere Informationen finden Sie im Audi Mediacenter unter:

<https://www.audi-mediacyter.com/de/ces-2020-exklusiv-12281>

– Ende –



Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100 prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 59,2 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 4,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
